

ECHO
DER
FRAU

Echo der Frau	> Suchbegriff: Polnisches Fremdenverkehrsamt
11.11.2015	Ausgabe: 47
Publikumszeitschrift / wöchentlich	Verbreitete Auflage: 1.020.224
	Reichweite: 192.495

Mein perfektes Wochenende in DANZIG



FLAIR DER HANSE
Am wuchtigen Krantor wurden einst die Frachtschiffe der Hanse entladen

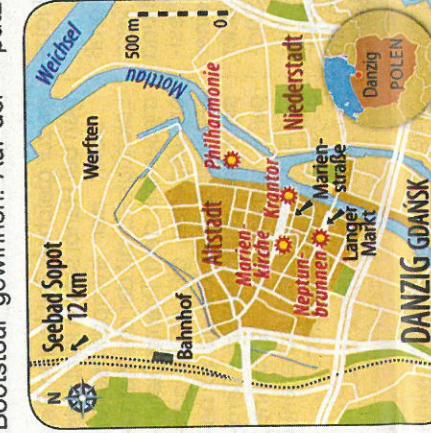
Der polnischen Metropole ist ihre Vergangenheit als wohlhabende Hansestadt bis heute anzusehen: Danzig präsentiert sich als Schmuckkästchen an der Ostsee.

Freitag Ein erster und völlig entspannter Eindruck der Stadt lässt sich auf einer Bootstour gewinnen. Auf der

Motlau startet die Rundfahrt, und gemächlich ziehen die prächtigen hanseatischen Gebäude auf der linken und das schöne Gebäude der Philharmonie auf der rechten Kanalseite vorüber.

Samstag Heute geht es durch die wunderschön herausgeputzte Altstadt Danzigs, die durch das Wahrzeichen der Stadt, das Krantor, betreten wird. Rund um die Marienstraße und die imposante Marienkirche, die als die größte Backsteinkirche der Welt gilt, reihen sich in den Straßen viele kleine Läden und hübsche Cafés aneinander.

▶ OSTSEE-STADT
Durchzogen von den Flussläufen der Motlau und Weichsel war Danzig einst eine wichtige Handelsstadt



NICHT VERPASSEN

Unsere Empfehlung

Unterkunft: Im 4-Sterne-Hotel Hilton Gdańsk mit traumhaftem Blick auf die Motlau kostet das DZ ab ca. 85 Euro/Nacht, www.hiltongdansk.pl

Auf keinen Fall: Toiletten verwechseln. Die Zeichen sind in Polen: Kreis für Weiblein und ein Dreieck für Männer.



Unbedingt testen: Barszcz (besser bekannt als Borschtsch) ist eine Rote-Bete-Suppe, ein Nationalgericht des Landes. Als Einlage kommt häufig Uska hinzu: mit Pilzen, Kräutern oder Kraut gefüllte Teigtaschen.

Infos: Polnisches Fremdenverkehrsamt, Hohenholzlerdamm 151, 14199 Berlin, Tel.: 030/2100920, Internet: www.polen.travel



▶ ALTSTADT Am Langen Markt mit dem Rathaus residierten einst die reichen Bürger Danzigs

ne Läden und hübsche Cafés aneinander.

Sonntag Auch um diese Jahreszeit lohnt sich ein Ausflug in das nur zwölf Kilometer entfernte Seebad Sopot. Monddäne Hotels liegen entlang der Danziger Bucht, der schier endlose Strand ist im Sommer bevölkert von Badegästen, jetzt genießen Strand-Spaziergänger die Ruhe und finden mit etwas Glück nach einem Sturm vielleicht sogar einen ganz besonderen Andenken: Die Wellen spielen regelmäßig Bernstein an Land. *Ph. Radke*



▶ LEICHTES GESCHMIEDE
Bernstein aus der Ostsee wird zu Ketten verarbeitet, die Steine wiegen nur wenig